



Florianibote 2006



der
Freiwilligen
Feuerwehr
der
Marktgemeinde
Lengenfeld

Das Wort hat der Kommandant!

Im Namen der Kameradinnen und Kameraden darf ich mich für Ihre Unterstützung im vergangenen Jahr recht herzlich bedanken und Ihnen einen Rückblick und eine kurze Vorschau auf 2006 geben.

Am 2. Jänner 2005 hielten wir unsere Jahreshauptversammlung im Feuerwehrhaus ab. Unser Feuerwehrball am 15. Jänner war Dank Ihres Besuches wieder ein großer Erfolg. Am 8. April hielten wir eine Brandübung, gemeinsam mit der Feuerwehr Droß, in Lengenfeld ab. Am 3. Juni nahmen 9 Kameraden nach 14 Jahren wieder an einem Abschnittsleistungsbewerb in Gföhl und anschließend am Landesleistungsbewerb in Traisen teil.

Für die kostenlose Planung einer WC Anlage im Keller des Feuerwehrhauses ein Danke an Herrn Baumeister Ing. Christian Kopetzky. Für die kostenlose Ausführung besten Dank an Herrn Erich Gruber sowie den Kameraden Günter Gruber, Harald Etzenberger, Franz Willner jun., Adolf Heinzl und Martin Eilenberger.

Ein ergreifendes Ereignis für uns alle war die Angelobung der 7 Mädchen und 14 Burschen der Jugendfeuerwehr bei der Feldmesse beim Feuerwehrfest, die Herr Provisor Matthias Maria Breitweg zelebrierte und die Trachtenkapelle musikalisch umrahmte. Ein besonderer Dank an die Verantwortlichen der Feuerwehrjugend Martin Penz, Walter Brustbauer, Robert Pölz, Franz Willner jun. und Erich Zierlinger.

Am 13. und 14. August absolvierten 15 Kameraden einen Übungseinsatz im Brandcontainer in Langenlois, wobei ein realistischer Wohnungsbrand simuliert wurde. Im August wurden Nicolas Hoffmann und Daniel Tremmel in den aktiven Feuerwehrdienst überstellt.

Am 4. Oktober geleiteten wir unseren langjährigen Kameraden Raimund Lang zur letzten Ruhestätte. Er war seit 1976 als zuverlässiges Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr Lengenfeld. Am 26. November konnten wir als neues Mitglied Andreas Winkler aufnehmen. Beim Weihnachtsmarkt war unsere Feuerwehrjugend mit einem Punschstand, Kartoffelchips und Weißwürste vertreten.

Am 11. Dezember absolvierten 10 Kameraden die „Technische Leistungsprüfung“ in Silber.

Ein Lob auch den Feuerwehrmitgliedern und der Feuerwehrjugend für die Abhaltung des Glühweinstandes am 16. Dezember im Feuerwehrhaus. Bei der Weihnachtsfeier am 17. Dezember im Gasthaus Anderl wurden den Feuerwehrjugendmitgliedern die Urkunden für die bestandene Melderprüfung übergeben. Als kleines Weihnachtsgeschenk erhielten Sie dann auch noch Feuerwehrmützen, welche von den Feuerwehrpatinnen gesponsert wurden. Mit Ende des Jahres verlies Kamerad Markus Freilingner wegen Wohnortwechsel unsere Feuerwehr.

Wir konnten jedoch mit 1. Jänner Martin Braun als neues Mitglied in unseren Reihen aufnehmen. Martin Braun hat bereits viele Jahre bei der Feuerwehr Senftenberg mitgearbeitet.

Die Freiwillige Feuerwehr Lengenfeld besteht nun aus 44 aktive Mitglieder, 9 Reservisten und 20 Jugendfeuerwehrmitglieder.

Am 8. Jänner 2006 hielten wir im Feuerwehrhaus unsere Mitgliederversammlung mit Neuwahl ab. Unter der Leitung des Herrn Bürgermeister Otmar Gschwanter als Wahlleiter und dem Beisein des Abschnittskommandanten ABI Franz Panagl und des Unterabschnittskommandanten HBI Gerhard Penz wurden wieder Franz Ettenauer zum Kommandant und Leo Gwiß zum Kommandantstellvertreter gewählt. Als Verwalter wurde Günter Gruber und zu seinem Stellvertreter wurde Erich Zierlinger bestellt. Kamerad Ernst Anissin stand für die Funktion des Verwalters, nach 20 Jahren Dienst als Schriftführer, nicht mehr zur Verfügung. Er wird in Zukunft die Funktion des EDV-Sachbearbeiters betreuen. Des Weiteren wurde Harald Gwiß zum Gruppenkommandanten und zum Sachbearbeiter für Öffentlichkeitsarbeit ernannt. Er folgt damit Franz Gwiß jun. als Gruppenkommandant nach, der diese Funktion 16 Jahre ausübte. Nachdem Josef Resch die Funktion des Fahrmeisters nach 20-jähriger Tätigkeit niederlegte wurde Andreas Winkler mit dieser Aufgabe betraut.

Die Kameraden Josef Resch, Franz Gwiß jun. und Ernst Anissin erhielten den Ehrentitel verliehen.

Wir werden uns auch in der neuen Amtsperiode wieder mit aller Zuversicht und mit Verantwortungsbewusstsein für die Anliegen der Feuerwehr einsetzen, getreu unserem Leitspruch „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.“

Der Feuerwehrkommandant

Franz Ettenauer OBI

Beförderungen/Ehrungen

Kommandant Franz Ettenauer hat folgende Beförderungen ausgesprochen

- anlässlich der Florianifeier 2005 wurde Martin Penz zum Löschmeister befördert und zum Jugendführer ernannt.

- erstmals wurden dieses Jahr bei der Mitgliederversammlung folgende Beförderungen ausgesprochen. Es wurden die Kameraden Oliver Völkl, Andreas Gwiß und Manuel Heinzl zum Oberfeuerwehrmann ernannt. Die Kameraden Josef Resch und Franz Gwiß jun. wurden zum Ehrenhauptlöschmeister und Ernst Anissin zum Ehrenverwalter ernannt.

Einsätze/Übungen 2005

Im vergangenen Jahr haben wir folgende Einsätze in freiwillig geleisteten Stunden erfüllt -

<u>Anzahl</u>	<u>Tätigkeit</u>	<u>Personen</u>	<u>Arbeitsstunden</u>
2	Brandeinsätze	26	20
39	Technische Einsätze	154	216
13	Brandsicherheitswachen	40	262
7	Atemschutzübungen	22	34
	Einsatzübungen		
34	Bewerbsübungen	291	538
14	Feuerwehrjugendübungen	274	499
3	Funkübungen	14	23
1	Winterschulung	12	15

Lehrgänge / Bewerbe

Die Ausbildung wurde im Jahr 2005 sehr intensiv wahrgenommen und folgende Kameraden besuchten Lehrgänge der Landesfeuerwehrschule Tulln:

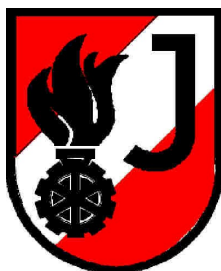
xGrundlehrgang:	Christian Eilenberger
xFunklehrgang:	Christian, Gerhard und Martin Eilenberger, Adolf Kniewallner jun., Martin Penz und Oliver Völkl
X Atemschutzgeräteträgerlehrgang:	Martin Penz
x Feuerwehrmedizinische Fortbildung:	Josef Triebenbacher
x A usbilderfortbildung:	Josef Triebenbacher
xL ehrgang Leinen und Knotenkunde:	Markus Hoffmann und Stefan Penz
xFunktLeistungsabzeichen in Gold:	Gerhard und Martin Eilenberger, Harald Gwiß, Stefan Penz und MartinWillner
X Technisches Leistungsabzeichen:	Franz Ettenauer, Christian Eilenberger, Günter Gruber, Franz Gwiß jun., Leo Gwiß, Adolf Heinzl, Josef Heinzl, Helmut Kittenberger, Adolf Kniewallner und Josef Triebenbacher

Es wurden des weiteren verschiedene Schulungen sowie 8 Hauptübungen mit ca. 150 Übungsstunden feuerwehrintern durchgeführt. Mit anderen Feuerwehren des Abschnittes Langenlois wurden Übungen im Bereich allgemeiner Feuerwehreinsatz, Atemschutz und Funk absolviert.

Regelmäßig durchgeführte Funk- und Pagerproberufe dienten der Kontrolle unserer Alarmierungs- und Kommunikationsgeräte.

Allgemeine Aktivitäten

Feuerwehrball, Feuerwehrfest, Glühweinstand, kirchliche Ausrückungen, Mitgliederversammlungen, Kommando- und Chargendienstbesprechungen gehörten ebenfalls zum Tätigkeitsfeld im Jahr 2005.



Neugründung einer Feuerwehrjugend in Lengelfeld

In der Feuerwehr Lengelfeld wurde im April 2005 eine
Feuerwehrjugend gegründet.

Die ersten Mitglieder waren:

Nicole Adolf, Bernhard Angerer, Benjamin Braun, Johanna Braun, Markus Braun, Florian Brustbauer, Christoph Gassner, Mathias Heinzl, Nicolas Hoffmann, Stefan Kittenberger, Benjamin Lehner, Regina Pölz, Alexandra Schieder, Bettina Schieder, Ines Steindl, Daniel Tremmel, Benedikt Willner, Magdalene Willner, Tobias Wurz, Hans-Peter Zierlinger und Klaus Zierlinger. Es ist inzwischen auch Calvin Etzenberger der Feuerwehrjugend beigetreten. Nicolas Hoffmann und Daniel Tremmel konnten inzwischen in den aktiven dienst übernommen werden.

Jugendliche die Interesse haben anderen zu helfen, tolle Abenteuer sowie Teamgeist bei Sport und Spiel zu erleben sowie Freundschaften zu schließen, sind bei uns jederzeit willkommen! Mindestalter für den Beitritt ist 10 Jahre.

Es wird geboten: Kennen lernen der Feuerwehrfahrzeuge,
Geräte zum Löschen und zum Bergen,
Gruppenspiele, Erste Hilfe,
Verhalten in Notfällen

Die Jugendführer sind Martin Penz (Jugendleiter 0650/23 09 075)
Walter Brustbauer, Robert Pölz, Franz Willner und Erich Zierlinger.

Wenn Ihr Interesse habt, so besucht die Jugendstunde.

Wir freuen uns schon heute auf Euer Interesse.

Die Jugendführer

Unsere Veranstaltungen 2006

Feuerwehrball - 28. Jänner

Feuerwehrfest –28. bis 30. Juli

Glühweinstand - 15. Dezember

Wir laden Sie zu diesen Veranstaltungen recht herzlich ein!